

Bilder / die man hie in der Marck in etlichen alten Kirchen noch finden kan / bezeugen / mit einem Koll-Holz heraus gedrehet / welche abscheuliche Marter ich von Antonio Gallonio in seinem curiosen Buch / de cruciatibus Martyrum, nicht antresse / und deßfals hieselbst mit berühren wollen. So greulich hat Satanas noch in dieser letzten grossen Verfolgung gewütet / sintemahl er wohl gesehen hat / daß er wenig Zeit mehr hätte / die armen Heyden in seiner Gewalt zubehalten / wie wir denn bald hören werden / daß er hat weichen müssen. Inzwischen kam mit dieser Empörung die Sache abermahl zum allgemeinen Abfall / indem die Wenden des ermordten Godschalcks beyde hinterlassene Prinzen von der Regierung ausschlossen / hingegen Cruconem, einen Heydnischen Herrn aus Rügen / einen wohl erfahrenen Krieges-Mann / zum allgemeinen Haupt und Regenten in der Marck und Mecklenburg erwehleten / welcher auch bis ums Jahr Christi 1105. sehr glücklich regieret hat / aber dabey ein beständiger Verfolger der Christen geblieben ist. Derowegen ließ er weder Kirchen noch Klöster übrig / sondern richtete allenthalben die Abgötterey wieder auff / und mußte alles / was von den Wenden bey der Christlichen Warheit verbleiben oder derselben zufallen wolte / das Leben lassen. Man weiß auch nicht / daß in solcher Zeit sich jemand gewaget hätte / das Evangelium unter den Wenden wieder zu verkündigen / bevorab / da unter der trübseeligen Regierung Kaisers Heinrich des vierten die Teutschen wieder sich selbst so unchristlich mit Feuer und Schwerdt verfahren / daß selbst ihre eigene Kirchen und Klöster darüber verstorhet wurden; Wobey die Wenden also wohl im Trüben fischen konten.

S. XIX. Als nun solcher Gestalt das Regiment des Wendenischen Fürsten Cruconis, sammt der Heydnischen Abgötterey bey 40. Jahren unverbrüchlich gedauret / kam endlich Prinz Heinrich / des erschlagenen Godschalcks übrig gebliebener Sohn / mit Hülffe der Dähnen / wieder in sein Vaterland. Dieser hatte das Glück / welches seinem Bruder Buthuen / den Cruco ums Jahr Christi